

VORLÄUFIGER BERICHT

über die Sitzung des GEMEINDERATES

am **Donnerstag, dem 13. Dezember 2012** in der Schloss-Veranstaltungshalle
Bisamberg, Schlossgasse 1

Die Einladung erfolgte am 6. Dezember 2012 mittels e-mail.

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 23:37 Uhr

Anwesend waren: Bürgermeisterin Abg. z. NR Dorothea SCHITTENHELM
Vizebürgermeister Mag. Gerhard SARTORI

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| 1. GGR Rosa BAUER | 2. GGR Willibald LATZEL |
| 3. GGR Dr. Günter TRETENHAHN | 4. GGR Martin KERNREITER |
| 5. GGR Barbara LINTNER | 6. GR Gabriele ERNSTHOFER |
| 7. GR Friedrich HALLER | 8. GR Hedwig KROPFENBERGER |
| 9. GR Ing. Wolfgang LEY | 10. GR Mag. Sigrid MEINDL |
| 11. GR Dr. Irene PREIS | 12. GR Mag. Roman SÖVEGJARTO |
| 13. GR Johannes STUTTNER | 14. GR Josef ZÖCH |
| 15. GR Werner BARTONEK | 16. GR Elisabeth PROHASKA |
| 17. GR René SELLMEISTER | 18. GR Bernhard SCHILLING |
| 19. GR David SCHILLING | 20. GR Josef ULRICH |
| 21. GR Dr. Ursula WILK | 22. |

Entschuldigt waren:

GR Johann STREM
GR Franz URBAN

Vorsitzende: Bürgermeisterin Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm
Die Sitzung war öffentlich mit Ausnahme der Punkte 19 und 20 (vormals 18 und 19).
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

1. Angelobung von Gemeinderäten
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Ergänzungswahl von Mitgliedern in Gemeinderatsausschüsse
4. Ergänzungswahl von Mitgliedern in den Prüfungsausschuss
5. Protokoll vom 20. September 2012
6. Bericht der Bürgermeisterin und
Berichte der geschäftsführenden Gemeinderäte
7. Bericht des Vizebürgermeisters - Verkehrskonzept
8. Anfragen zu den Berichten
9. Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses
10. Genehmigung des Voranschlages einschließlich des
Dienstpostenplanes 2013 und des mittelfristigen Finanzplanes
11. Auftragsvergaben
12. Grundsatzbeschluss Dienstleistungsvertrag BIHAXI
13. Verordnung einer Bausperre
14. Grundstücksangelegenheiten - Übernahme ins öffentliche Gut
15. Genehmigung eines Nutzungsvertrages
16. Genehmigung von Subventionen
17. Richtlinien Heizkostenzuschuss 2012/13

Nicht öffentliche Sitzung:

18. Ermäßigung von Kanalbenützungsgebühren
19. Genehmigung von Dienstverträgen

Frau Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr.

Die mit 30. November 2012 aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen GR Ing. Hutterstrasser und GR Mag. (FH) Schmidt werden von Frau Bürgermeister verabschiedet.

Tagesordnungspunkt Nr.: 1 Angelobung von Gemeinderäten

Aufgrund des Mandatsverzichts von

Frau GR Ing. Doris HUTTERSTRASSER und
Herrn GR Mag. (FH) Simon SCHMIDT

sind beide Gemeinderatsmandate mit 30. November 2012 erloschen.

Gem. § 114 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung wurden

Herr Ing. Wolfgang LEY und Herr Mag. Roman SÖVEGJARTO

von Frau Bürgermeister als Ersatzmitglieder in den Gemeinderat berufen.
Herr Ing. Ley und Herr Mag. Sövegjarto wurden ordnungsgemäß zur
Gemeinderatssitzung eingeladen.

Sie werden von Frau Bürgermeister begrüßt und mit Handschlag angelobt.

Tagesordnungspunkt Nr. 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

GR Strem und GR Urban sind entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die ÖVP Fraktion hat vor der Sitzung einen Dringlichkeitsantrag eingebracht.

Dringlichkeitsantrag: Trinkwasser Sicherheit

GGR Dr. Trettenhahn verliest den Antrag.

Es folgt die Abstimmung, ob die Dringlichkeit gegeben ist.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Der Antrag wird als Punkt 18 in der öffentlichen Sitzung behandelt werden. Dadurch erhalten die ursprünglichen Tagesordnungspunkte Nr. 18 – 19 die Nr. 19 - 20 in der nicht öffentlichen Sitzung.

Tagesordnungspunkt Nr. 3: Ergänzungswahl von Mitgliedern in Gemeinderatsausschüsse

Niederschrift zur Ergänzungswahl von Mitgliedern in die Gemeinderatsausschüsse

Aufgrund des Ausscheidens von Frau GR Ing. Doris HUTTERSTRASSER und Herrn GR Mag. (FH) Simon SCHMIDT aus dem Gemeinderat und aufgrund der Verzichte auf Ausschussmitgliedschaften von Frau GR Gabriele ERNSTHOFER, Frau GR Hedwig KROPFENBERGER und Frau GR Dr. Irene PREIS

ist gemäß § 115 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung, LGBl 1000-10, eine Ergänzungswahl in die Gemeinderatsausschüsse 2, 3, 4, 5 und 6 erforderlich. Vom Gemeinderatsklub der ÖVP wurden nachstehende Wahlvorschläge eingebracht.

Gemeinderatsausschuss 2 und 5:

- GR Ing. Wolfgang LEY

Gemeinderatsausschuss 4:

- GR Ing. Wolfgang LEY
- GR Mag. Roman SÖVEGJARTO

Gemeinderatsausschuss 3 und 6:

- GR Mag. Roman SÖVEGJARTO

Die mit Handzeichen vorgenommene **Abstimmung** über den Wahlvorschlag ergibt die **einstimmige Annahme** mit 21 Ja-Stimmen.

GR Mag. Meindl und GR Bartonek nehmen ab 19:15 Uhr an der Sitzung teil.

Tagesordnungspunkt Nr. 4: Ergänzungswahl von Mitgliedern in den Prüfungsausschuss

Niederschrift zur Ergänzungswahl von Mitgliedern in den Prüfungsausschuss

Aufgrund des Ausscheidens von Frau GR Ing. Doris HUTTERSTRASSER und Herrn GR Mag. (FH) Simon SCHMIDT aus dem Gemeinderat ist gemäß § 115 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung, LGBl 1000-10, eine Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss erforderlich. Vom Gemeinderatsklub der ÖVP wurde nachstehender Wahlvorschlag eingebracht.

Prüfungsausschuss:

- Frau GR Gabriele ERNSTHOFER
- Herr GR Josef ZÖCH

Die mit Handzeichen vorgenommene **Abstimmung** über den Wahlvorschlag ergibt die einstimmige Annahme mit 23 Ja-Stimmen.

Tagesordnungspunkt Nr. 5: Protokoll vom 20.9.2012

Es gibt keine Einwendungen gegen das Protokoll vom 20. September 2012.
Es gilt somit als genehmigt.

Tagesordnungspunkt Nr. 6: Einlauf und Bericht der Bürgermeisterin und der geschäftsführenden Gemeinderäte

Frau Bürgermeister berichtet, dass Frau Pelz, Mitarbeiterin im Gemeindeamt, gestern die Gemeindedienstprüfung erfolgreich abgelegt hat.

Für die am 20. Jänner 2013 stattfindende Volksbefragung „Wehrpflicht“ wird die Gemeindewahlbehörde am 20.12.2012 ihre Verfügungen beschließen.

Fußgängerübergang Korneuburgerstr./J.Dabschstraße und die Wiederherstellung der Hofrat Hugo Steiner Gasse nach Gasleitungsbau sind abgeschlossen.

Bezüglich Sanierungsbrunnen Grundwasser gab es am 20.11.2012 eine Besprechung mit Fa. Kwizda über die Nutzung des Gemeindegrundstücks beim Tenniscenter und Frau Bürgermeister stellt die Falschmeldung im Kurier vom 5.12.2012 richtig.

Die Marktgemeinde Bisamberg erhielt Auszeichnungen vom Land NÖ als Jugendpartnergemeinde und für die Gestaltung der MusikKreativMeile.

Förderungen des Landes NÖ sind eingegangen €25.000 für die Kreuzwegstiege, €9.810 Energie- und Klimaleitbild.

Die NÖ Landesregierung genehmigt den Bürgerschaftsvertrag über € 700.000 für das Berndl Bad und die VO über die Öffnung der Aufschließungszone BB-A9 Gewerbegebiet Kleinengsdorfer Straße.

Im September 2012 besuchten 180 BisambergerInnen die Musikschule, der Aufwand beträgt dafür lt. VA 2013 € 109.200.

Bei der Gerichtsverhandlung am 29.11.2012 vertrat Frau Bürgermeister die Marktgemeinde Bisamberg als Miteigentümerin der Wohnhausanlage Hauptstraße 28. Dabei wurde der Einspruch von Frau Zormann gegen die Sanierung des Hauses mit Wärmedämmung behandelt. Es wird ein Sachverständiger zur Beurteilung der Sanierungsmaßnahmen beauftragt, durch die Verzögerung wird die Frist für die Landesförderung ablaufen.

GGR Dr. Trettenhahn berichtet von Räumungsarbeiten am Donaugrabendam ab 3.12.2012, die weitgehend abgeschlossen sind. Nach Anrainerbesprechung und Lokalaugenschein war die Bevölkerung gut informiert und zeigte Verständnis.

e5-Treffen zum Klima- und Energieleitbild, diverse interessante Umweltvorträge.

Am 10.12.2012 wurde die Auswertung der Energiefragebögen präsentiert und am 12.12.2012 fand eine Beratung interessierter BürgerInnen durch eControll statt.

Die Pflegemaßnahmen zur Erhaltung der Artenvielfalt im Rahmen des LIFE Projektes wurden verlängert.

GGR Dr. Trettenhahn fasst die Stellungnahmen der BM Stöger und BM Berlakovich auf die Resolution des Gemeinderates vom 20.9.2012 zusammen.

GGR Dr. Trettenhahn berichtet über die bei der letzten BH-Besprechung vorgestellten Maßnahmen zur Grundwassersanierung. Das von der BH an die Gemeinde übermittelte AGES Gutachten zum Grundwasser ist seit 4.12.2012 auf der Homepage der Gemeinde und bezeichnet das Grundwasser als humantoxologisch unbedenklich.

In Folge beantwortet GGR Dr. Trettenhahn Anfragen von GR Bartonek und GR Sellmeister zum Thema.

GGR Bauer berichtet über die zahlreichen Kulturveranstaltungen im letzten Quartal des Jahres, wie z. B. das Chorkonzert von Quodlibet und das Kabarett Heilbutt & Rosen. Kulturfolder und Veranstaltungskalender werden noch vor Weihnachten in den Haushalten sein. Seniorenadvent und Friedenslicht wurden auch heuer organisiert, Statistik über diverse Jubiläen.

GGR Latzel berichtet über eine von Langenzersdorf beantragte Verkehrsverhandlung zur Sperre des Bisambergs für Radfahrer. Dabei wurden sämtliche Fahrverbotszeichen erhoben.

GGR Kernreiter berichtet, dass es beim Abwasserverband einen Wechsel des Steuerberaters gibt, wobei eine Doppelzahlung einer der Gründe ist. Der Geschäftsführervertrag wurde verlängert. Die Vorbereitungen einer wasserrechtlichen Verhandlung für den Neubau der Kläranlage laufen.

Fahrplanänderungen der Linie 232 ab 9.12.2012.

GGR Lintner nahm an der Eigentümerversammlung Hauptstraße 24-26 teil, die nicht beschlussfähig war. Es besteht Handlungsbedarf, da im Keller Wasser eindringt. Zur Bestellung eines Sachverständigen, der ev. Baumängel bei der Sanierung feststellen könnte, gibt es derzeit keine Mehrheit.

Vizebürgermeister Mag. Sartori

Die Herrenmannschaft der Volleyballer spielt derzeit in der 2. Bundesliga im AufstiegsPlay Off in die 1. Bundesliga. Laut Aussendung des Österr. VBVerbandes können in der 1. BL nur Vereine spielen, deren Sporthalle 9m hoch ist, unsere Halle hat 6m.

Weitere Berichte zu Schach in der Schloss-Veranstaltungshalle, Terminproblemen des Nightruns 2013 und über eine Grenzverhandlung am Unteren Mühlweg.

Eine Neukalkulation durch den Dienstleister des BIHAXI sollte die Kosten für beide Gemeinden verringern. Nachdem die gewünschte Reduktion nicht erreicht wurde, wurde der Vertrag per 31.12.2012 gekündigt. Zur Neuausschreibung des Dienstleistungsvertrages BIHAXI läuft derzeit das europaweite Verfahren. Am 27.12.2012 um 9:00 Uhr findet im Gemeindeamt die Öffnung der Angebote statt. Mit dem Zuschlag an den Billigstbieter soll das BIHAXI ab 14. Jänner 2013 wieder den Betrieb aufnehmen.

Tagesordnungspunkt Nr. 7: Bericht des Vizebürgermeisters - Verkehrskonzept

Vizebürgermeister Mag. Sartori stellt anhand der Powerpoint-Unterlagen des Ziviltechnikerbüros areal Consult das Ergebnis der Verkehrsknotenstromzählungen vor. Auch die Grundlagendaten bezüglich Bevölkerung und Flächenwidmung für das Entwicklungskonzept werden erläutert.

Tagesordnungspunkt Nr. 8: Anfragen zu den Berichten

GGR Kernteiler erkundigt sich nach dem Pächtertrag für die geplanten Photovoltaik Anlagen der Gemeinde.

Frau Bürgermeister stellt kolportierte Falschaussagen bezüglich Pacht und Gewinnbeteiligung richtig und erklärt, dass Wien Energie € 1.550 Jahrespacht für das AZB-Dach bietet. Wien Energie errichtet und betreibt die Photovoltaikanlage auf eigene Kosten und übernimmt den Abbau am Ende der Laufzeit. Die Gemeinde ist weder Betreiber der Anlage noch des Bürgerbeteiligungsprojektes, was auch hinsichtlich Finanzmarktaufsicht problematisch wäre.

Die Wien Energie Angebote werden genau geprüft und dem Gemeinderat im März 2013 vorgelegt.

Es folgt eine Debatte über den Stromeigenbedarf des AZBs, den Energie Verein und dessen Obmann.

Auf Anfrage von GR Sellmeister wird über die Verantwortung der Fa. Kwizda bei der Grundwasserverunreinigung und über die Definition der entstandenen Schäden debattiert. Jedenfalls sollen laut Frau Bürgermeister die Mehrkosten für Trinkwasser gefüllte Schwimmbecken im Berndl Bad gegenüber den kalkulierten Grundwasserfüllungen eingefordert werden.

Tagesordnungspunkt Nr.9: Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses

Obfrau GR Prohaska verliest das Protokoll der Gebarungsprüfung vom 11.12.2012 im Gemeindeamt bezüglich Voranschlag 2013.

Es gibt keine Fragen dazu.

Tagesordnungspunkt Nr. 10: Genehmigung des Voranschlages einschließlich des Dienstpostenplanes 2013 und des mittelfristigen Finanzplanes

Frau Bürgermeister erläutert Ansätze und Beträge aus dem Voranschlag 2013 und erklärt auf Anfrage von GR Ulrich die Wirtschaftsförderung gemäß Gemeinderatsbeschluss für das neue Betriebsgebiet und die Schulumlage an Langenzersdorf. Der budgetierte Abgang des Berndl Bades gemeinsam mit dem Investitionsbeitrag für die AHS begründen die negative Finanzspitze.

Antrag: Genehmigung des Voranschlages einschließlich des Dienstpostenplanes 2013 und des mittelfristigen Finanzplanes

Der Voranschlag 2013 lag 2 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf, Erinnerungen wurden keine abgegeben.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der mittelfristige Finanzplan und der Voranschlag einschließlich des Dienstpostenplanes 2013 werden genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 11: Auftragsvergaben

Der Abstimmung geht eine Debatte mit GR Bernhard Schilling über die neue Betreiberfirma des Gasthauses Gamshöhe voran.

Antrag: Auftragsvergaben

Gemäß Cateringvertrag mit der Betreiberfirma des Gasthauses Gamshöhe, der Phönix-KSD Gastro GmbH, 1070 Wien, werden die Kindergärten der Marktgemeinde Bisamberg seit November 2010 mit Mittagessen beliefert.

Am 16. Juli 2012 wurde das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Phönix-KSD Gastro GmbH eröffnet, die Belieferung der Kindergärten konnte vom Gasthaus Gamshöhe sichergestellt werden.

Zur formellen Absicherung der Essensversorgung (ca. 17.000 Portionen pro Jahr) soll ein Vertrag mit dem neuen Betreiber des Gasthauses Gamshöhe, der MAK7 s.r.o. & Co KG, 2100 Korneuburg, abgeschlossen werden.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Mit der Firma MAK7 s.r.o. & Co KG, 2100 Korneuburg, Gasthaus Gamshöhe, wird beiliegender Cateringvertrag zur Belieferung der Kindergärten der Marktgemeinde Bisamberg ab 3. September 2012 abgeschlossen.

Bedeckung:	VA-Stelle:	1/240001-728000 und 1/240003-728000	
	Kredit lt. VA:	49.000 + 8.000	€
	Kreditrest:	57.000	€
	Vergabekosten:	56.100	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	19 Ja-/3 Nein-/1 Enthaltung

			Namen
Ja-Stimmen	ÖVP	14	Ganze Fraktion
	SPÖ	3	Kernreiter, Prohaska, Bartonek
	ULB	2	

Gegenstimmen	GRÜNE	3	Ganze Fraktion
---------------------	-------	---	----------------

Stimmenthaltungen	SPÖ	1	Sellmeister
--------------------------	-----	---	-------------

Tagesordnungspunkt Nr. 12: Grundsatzbeschluss Dienstleistungsvertrag BIHAXI

Antrag: Grundsatzbeschluss Dienstleistungsvertrag BIHAXI

Nach Kündigung des Vertrages mit Fa. Gschwindl (Gemeinderatsbeschluss 20.9.2012) per 31.12.2012 erfolgte durch die Marktgemeinde Bisamberg die europaweite Neuausschreibung der Dienstleistung „AST BIHAXI für die Gemeinden Bisamberg und Hagenbrunn“. Die Anbotseröffnung wird mit Ladung aller Fraktionen am 27. Dezember 2012 stattfinden.

Zur möglichst raschen Wiederaufnahme des AST-Verkehrs soll umgehend nach der Prüfungsphase (Anfang Jänner 2013) der Vertrag von den Auftraggebern, den Marktgemeinden Hagenbrunn und Bisamberg, und einem neuen Dienstleister abgeschlossen werden.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Nach der Angebotseröffnung am 27. Dezember 2012 werden die eingegangenen Angebote sowohl im Gemeindeamt als auch durch den vom Land NÖ beauftragten Verkehrsverbund VOR geprüft. Frau Bürgermeister, als Vertreterin der Vertragspartnerin Marktgemeinde Bisamberg, wird ermächtigt einen ausschreibungskonformen Dienstleistungsvertrag (laut Beilage) für das AST BIHAXI

mit dem Billigstbieter abzuschließen. Für die Marktgemeinde Hagenbrunn ist die Unterfertigung durch Herrn Bürgermeister ÖKR Fischer vorgesehen.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 15: Genehmigung eines Nutzungsvertrages

Antrag: Genehmigung eines Nutzungsvertrages mit dem NÖ Hilfswerk

Das Niederösterreich Hilfswerk betreibt am Standort Bisamberg, Hauptstraße 31, einen 4gruppigen Schülertreff, wobei eine Gruppe im neuesten Zubau aus dem Jahr 2008 untergebracht war.

Aufgrund von Eigenbedarf der Marktgemeinde Bisamberg für diese Räumlichkeiten wird die 4. Gruppe des Schülertreffs ab 3. September 2012 auf dem Standort Bisamberg, Hauptstraße 36-38 (ehemaliges Postlokal) betrieben.

Als rechtliche Grundlage soll nachfolgender Nutzungsvertrag abgeschlossen werden.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Beiliegender Nutzungsvertrag, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Bisamberg und dem NÖ Hilfswerk, über die Nutzung der Räumlichkeiten in Bisamberg, Hauptstraße 36-38, als Schülertreffgruppe ab 3. September 2012 wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 13: Verordnung einer Bausperre

Antrag: Verordnung einer Bausperre für das gesamte Gemeindegebiet Bisamberg und Klein-Engersdorf

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Verordnung

§ 1 Geltungsbereich

Gemäß § 23 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes LGBl. 8000 i.d.g.F. wird für das gesamte Gemeindegebiet der Marktgemeinde Bisamberg (KG. Bisamberg und KG. Klein-Engersdorf) eine Bausperre erlassen.

§ 2 Ziel

Die Bausperre erfolgt zur Sicherung der Durchführung der beabsichtigten Überarbeitung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Neuerstellung Örtliches Entwicklungskonzept, darauf aufbauende Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes).

Die Bausperre verfolgt den Zweck, neue Bauvorhaben im Bereich unbebauter Grundstücke nicht zu genehmigen, sofern die Bauvorhaben im Widerspruch zu geplanten Zielfestlegungen und Maßnahmen des Örtlichen Entwicklungskonzeptes für die nächsten 10 bis 15 Jahre und den darauf aufbauend geplanten Festlegungen des Flächenwidmungsplanes stehen. Zur Sicherung von Entwicklungsflächen und zur Sicherung des Landschaftsbildes ist bei der Überarbeitung des örtlichen Raumordnungsprogrammes die Festlegung von Grünland-Freihalteflächen geplant. Baubehördliche Verfahren, die dem Zweck der Bausperre nicht entgegenstehen, dürfen durchgeführt werden.

§ 3 Rechtskraft

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem, auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 14: Grundstücksangelegenheiten - Übernahme ins öffentliche Gut

Antrag: Grundstücksangelegenheiten - Übernahme ins öffentliche Gut (Hagenbrunnerstraße 3)

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Gemäß dem Teilungsplan GZ. 1197 vom 30.9.2012 des Ing. Konsulenten für Vermessungs-wesen Dipl. Ing. Rentenberger, wird die Teilfläche „1“ im Ausmaß von 64 m² des Gst.Nr. Nr. .189, KG. Bisamberg, entsprechend dem rk. Flächenwidmungs- und Bebauungsplan, kostenlos in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Bisamberg abgetreten.

Die ins öffentliche Gut zu übernehmende Fläche ist im Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Bisamberg als Verkehrsfläche gewidmet.

Die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes erfolgt gem. § 15 Lieg. TeilG.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 16: Genehmigung von Subventionen

Antrag 16a: Genehmigung von Subventionen - UNION

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Auf Antrag wird der **SportUNION** Bisamberg für das Jahr **2013** eine Subvention in Höhe von **€ 2.500,--** für die Jugendarbeit im Bereich Volleyball gewährt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	1/269000-757000	€
	Kredit lt. VA 2013:	9.000	€
	Kreditrest:	9.000	€
	Vergabekosten:	2.500	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 16b: Genehmigung von Subventionen - Musikkapelle

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der **Musikkapelle Bisamberg** wird über Ansuchen für das Jahr **2013** eine Subvention in der Höhe von **€ 2.500,--** gewährt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	1/321000/757000	
	VA 2013:	2.500	€
	Vergabekosten:	2.500	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 16c: Genehmigung von Subventionen - LTC Bisamberg

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Auf Ansuchen wird dem Verein "Lauf- und TriathlonClub Bisamberg " eine Subvention für 2013 zur Unterstützung der Sportveranstaltung „Nightrun Bisamberg “ in der Höhe von **EUR 500,00** gewährt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	1/269000-757000	€
	Kredit lt. VA: 2013	9.000	€
	Kreditrest:	6.500	€
	Vergabekosten:	500	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 17: Richtlinien Heizkostenzuschuss 2012/13

Antrag: Richtlinien Heizkostenzuschuss 2012/13

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Richtlinien über die Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses 2012/13

Analog zur Förderung des Landes NÖ gewährt die Marktgemeinde Bisamberg aus Mitteln des Budgetansatzes „Behebung von Notständen“ einen Heizkostenzuschuss 2012/13. Auf Antrag erhalten, einmalig je Haushalt, einen Heizkostenzuschuss in Höhe von **€ 150,--**

- BezieherInnen einer Leistung aus der **Arbeitslosenversicherung**, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe die Höhe des jeweiligen ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatzes nicht übersteigt.
- BezieherInnen von **Kinderbetreuungsgeld**, deren Familieneinkommen die Höhe des jeweiligen ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatzes nicht übersteigt oder Familien, die im Monat September 2012 oder danach die NÖ Familienbeihilfe beziehen.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren **Familieneinkommen** die Höhe des jeweiligen ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatzes nicht übersteigt.

Der ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatz beträgt ab 1.1.2012 monatlich brutto € 814,82 für Alleinstehende und € 1.221,68 für Ehepaare/Lebensgefährten.

Der Antrag ist vom 2.1.2013 bis spätestens 28.3.2013 bei der Marktgemeinde Bisamberg in den Amtsstunden einzubringen.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 18: Dringlichkeitsantrag Trinkwasser Sicherheit

Fortsetzung siehe Seite 13

13. DEZ. 2012

TOP 18

An den Gemeinderat der Marktgemeinde Bisamberg:

Dringlicher Antrag der ÖVP Fraktion gemäß § 46 Abs 3 NÖ Gemeindeordnung 1973

In Bezug und in Ergänzung des bei der letzten Sitzung des GR beschlossenen Antrages zum Thema Grundwasser-Sicherung und der darauf eingelangten Stellungnahmen der Adressaten des Antrages erscheint es vorrangig und wichtig, in Zukunft die Trinkwasser-Sicherheit zu gewährleisten. Vor allem müssen die gesetzlichen Vorschriften bzw. die auf diesen beruhenden Verordnungen den aktuellen Anforderungen angepasst werden, damit künftige Beeinträchtigungen des Trinkwasser bzw. dessen Reserven vermieden werden.

Daher wolle der GR der MG Bisamberg folgenden Antrag beschließen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Bisamberg appelliert an den für das Trinkwasser zuständigen Bundesminister für Gesundheit, Alois Stöger, die Trinkwasserversorgung und -überwachung dahingehend zu verbessern, dass im Falle einer gemeldeten, nachgewiesenen oder wahrscheinlichen Gefährdung des Trinkwassers durch Kontaminationen mit Schadstoffen ein unmittelbares und umfassendes Screening anzuordnen ist, wobei auf alle in Betracht kommenden Schadstoffe (besonders jene die in der wahrscheinlichen Kontaminationsquelle vorhanden sind oder waren) hin zu untersuchen ist. Die einschlägigen Verordnungen wie die Trinkwasserverordnung sollen in Bezug auf oben angeführte Forderung adaptiert bzw. neu erlassen werden.



Bestätigung
A. Stöger

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Nicht öffentliche Sitzung:

Das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung (Tagesordnungspunkte Nr. 19 bis 20, vormals 18 bis 19) ist in gesonderter Ablage.

Nachdem die Tagesordnung erledigt ist werden von allen Fraktionen Glückwünsche zum Jahreswechsel ausgesprochen und Frau Bürgermeisterin schließt die Sitzung um 23:37 Uhr.

Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm
Bürgermeisterin

Ute Stöckl
Schriftführerin

Mag. Gerhard Sartori
Vizebürgermeister

GGR Martin Kernreiter

GGR Barbara Lintner

GR Josef ULRICH